



**Kryon's Schweizer  
CHANNEL – MEDIUM  
Anita Eymann**

Channeling von Kryon:  
Sujlana

für Oktober 2013

Hier spricht Kryon vom Magnetischen Dienst und ich grüsse Euch aus meiner ganzen Liebesenergie.

Rituale/Riten sind bei Euch Menschen ein sehr wichtiger Lebensbestandteil. Durch Rituale könnt ihr Menschen Euch an eine Zeit festhalten und ihr bekommt das Gefühl, "etwas" nicht für immer loslassen zu müssen.

Mitte der atlantischen-Zeitepoche wurden die ersten Rituale veranstaltet und seitdem bis heute regelmässig durchgeführt. Vor dieser Zeitepoche waren Rituale der Seele, die sich langsam an die menschliche Gestalt gewöhnen musste, nicht wichtig.

Ein Ritual ist eine nach vorgegebener Regel ablaufende, meist formelle und oft feierlich-festliche Handlung mit hoher Symbolkraft. Der deutsche Ausdruck "Symbol" geht auf das griechische Wort 'symbolon' zurück und bedeutet 'zusammenfügen'. Das Ritual wird häufig von bestimmten Wortformeln und festgelegten Gesten begleitet. Es kann Religion oder laienhafter Art sein (z.B. Begrüssung, Hochzeit, Begräbnis, Aufnahme- und Geburtsfeier, Taufen usw.). Ein Ritual ist eine feste Gewohnheit für die Lebewesen dieser Erde.

Die Atlanter haben bei den Ritualen oder Bräuchen sehr wohl mit Bedacht gehandelt und wollten damit für die Mutter Erde und deren Bewohnern eine gute Energie erzeugen und diese lang aufrecht erhalten. Auch die nachfolgenden Zeitepochen (Avalon bis zu den Kelten) haben diese gut durchdachten Rituale weiterhin gebraucht und gepflegt. Bis in die keltische Zeitepoche konnten diese Rituale ziemlich lange fast Originalgetreu weiter ausgelebt werden. Durch die Christianisierung bis ins christentümliche Mittelalter hinein haben sich die Kirchengemeinden diese Rituale und Bräuche aus der alten keltischen Zeit zu Eigen gemacht. Aber leider sehr stark verändert und somit haben sie die Energien auf sich umgeleitet!

Gerne bringe ich, Kryon, ein Beispiel:

Die Begrüssung wie sie heutzutage gebräuchlich ist, wurde von der Kirche umgeändert. Die Atlanter bis hin zu den Kelten begrüsstet sich mit einer herzhaften Handbewegung der linken Hand. Zuerst schlossen sie die linke Hand zu einer Faust und führten diese zum Herzen. Dann machten sie eine Bewegung (Rotation) des Oberarmes, so dass sich die gegenüberstehenden Personen die Innenseite der Hand zeigten, weil die grüssende Person diese während der Bewegung öffnete. Die Bedeutung dieser Begrüssung ist: 'ich sende Dir (also der gegenüberstehenden Person) meine Herzensenergie und verteile sie der Mutter Erde und den darauf wohnenden Wesen'.

Doch die Kirche erkannte diese positive Energie und unterjochte dieses Ritual sehr schnell. Die Obersten der Kirche verlangten eine andere Art



**Kryon's Schweizer  
CHANNEL – MEDIUM  
Anita Eymann**

der Begrüssung. Die tiefere, ärmere Bevölkerungsschicht durfte sich nicht mehr auf diese alte Art begrüßen. Die weibliche Bevölkerung musste einen Knicks machen und die männliche Bevölkerung eine Verbeugung. Beides hatte zur Bedeutung: 'ich bin Dir Untertan!' Die Obersten der Kirche erkannten, dass durch den Handkuss, was natürlich nur für die reiche Gesellschaft oder für die Obersten der Kirche bestimmt war, die Unterschicht der Bevölkerung somit niedergehalten und unterdrückt werden konnte. Während dem sie die offene Hand mit den geschlossenen, gestreckten Finger direkt auf die begrüßende Person zeigen, wird eine Energieveränderung der Aura bewirkt. Durch das Hinhalten der gestreckten Finger auf eine Aura, kommt es zu ihrer Energieableitung und es wird ihr Kraft entzogen. Dies wiederum bedeutete ein Energieverlust der untersten Schicht der Bevölkerung.

Über das verpflichtende grüssen von Hitler, bei der der rechte Arm und die flache Hand auf Augenhöhe schräg nach oben gestreckt wurden, beherrschte er eine ganze Nation. Dazu wurden meist die Worte 'Heil Hitler' oder 'Sieg Heil' gesprochen. Wenn der Gruss Adolf Hitler persönlich entboten wurde, lautete die Grussformel 'Heil mein Führer' in Anlehnung an die Anrede 'mein Führer'. Nun könnt ihr die Ähnlichkeit dieser Grussform der alten Atlanter oder Kelten erkennen, was sich Adolf Hitler zunutze gemacht hat. Mit der Handbewegung und der bestimmten Grussformel, als Ritual vereint, hat er sich mit genügender Energie versorgt!

Die heute gängige Begrüssung, wie ein flüchtiger Blick, ein gemurmelter Name oder ein schlampiger Händedruck, zeigen unmissverständlich das fehlende Interesse am anderen. Ein solches Verhalten ist selbstverständlich kontraproduktiv.

Einige von Euch Menschen, die in der industriellen Gesellschaft leben, haben sich sogar so weit unter Druck gesetzt, dass sie geltende Regeln der Begrüssung aufgestellt haben. Die formvollendete Knigge-Begrüssung soll der erste Beweis für die Fähigkeit sein, sich mit Leichtigkeit auf dem gesellschaftlichen Parkett zu bewegen. Falls die Regel der Begrüssung nicht eingehalten wird, kann dieser Moment sehr heikel verlaufen. Eine unbeholfene Begrüssung gibt den Personen der industriellen Gesellschaft schnell die Möglichkeit ihr Gegenüber einzuschätzen.

Die Begrüssungsart des Handschlags mit festem Händedruck, sollte aber nicht zu fest sein, etc..... Dies und vieles mehr sind Eure jetzigen Verhaltensregeln, was wiederum ein grosser Ausdruck der Machthandlungen im negativen Sinn zeigt. Dieser Handschlag wird meist mit geschlossenen und gestreckten Fingern, die auf die zu begrüßende Person zeigen, betätigt. Auch hier kommt es zum Energieverlust der Aura oft nur der einen Person, da häufig die andere Person die Hand und deren Finger umschliesst und darum die Aura nicht anklicken kann.

Zum Glück hat sich im europäischen Sprachraum bei Freundschaften häufig die Umarmung durchgesetzt. Mit der herzhaften Umarmung könnt ihr einander nicht schaden und die Arme werden wieder geöffnet, was für die Mutter Erde und deren Mitbewohner wieder zu positivem Energiefluss



**Kryon's Schweizer**  
**CHANNEL – MEDIUM**  
**Anita Eymann**

verhelfen kann. Nicht zuletzt weil diese Umarmungsart auch aus der Herzensenergie heraus gemacht wird.

Nun umarme ich, Kryon, Dich mit meinen Flügeln voller Licht und schicke Dir das Licht das Du jetzt brauchst.

Sujlana.

Ich bin Kryon